



Lob dem Kanzler meiner Jugend: Kohl

In uns, *in uns und außer uns*, sodann das Äußere aber auch das Innere lassen,
Es ist ganz nah, du hast es schon und bekommst es dennoch nie zu fassen:
Was nützt das dem, der auf der Stelle tappt? Ich möcht haben, was ich niemals hat:
Gleich Morgen, die Sonne wird ja scheinen, ein Sexdate in Thüringen Heiligenstadt!
Mangels Kommunikation, nicht Gebet blieben die Alten hinter ihren Möglichkeiten zurück,
Statt zu beten bevorzugen wir den spirituellen Snack, denn es gibt ja das Internet zum Glück.
Zehntausend Tattooszenefressen in Köln oder Berlin vorzuziehen ist ein Kind,
Das ich geschwind in der Provinz mittels Filter, Eingabetaste und Taps mir find.
Warum aber im Osten? Zu teuer erkaufte, die Einheit, war sie nicht für den schwulen Ästhet,
Nicht nur wegen den Domen sondern auch den Ariern slawischen Typs, auf die unsereiner so steht.
Besuchbar so ab abends 8, in Halberstadt können wir uns kathartisch reinigen vor dem Fick,
Aber Oh Weh!, es ist Sonntag und eine protestantische Messe im Saktuarium gar nicht schick.
"Die Zöllner und Huren kommen eher in das Himmelreich als ihr!", ein Hutzelmann auf der
Kanzlei tut stehen,
Die Gemeinde strikt sexlos und auf Hartz-4, ein Zöllner und eine Hure in Personalunion mitten unter ihnen, tät
das nur Jesus sehen!
In Quedlinburg haben wir den Nazichor und den kleinen Dionysus auf einem Retabel mit Propheten im
Hintergrund bestaunt,
Über den Harz herb-frische Luft bei Ouvertüre zum Freischütz atmend gings mit halber Erektion bestens
gelaunt,
Ein unartikulierte Arbeiterkind in einer Plattenbauwohnung öffnet mir ankommend die Tür, er ist nur beinah
schön aber es reichte,
Die Nacht lang erweist er sich als ausgehungert und sehr nett, morgens noch keine 7 erfolgt sodann eine
Beichte:
Seinen Freund auf Nachtschicht, den hat er zum ersten Mal betrogen, ich muss nun leider gehen, er
schmeisst mich raus,
Um diese Zeit im Ossiland trinkbaren Kaffee und ein Croissant zu finden immer noch ein Graus.
Egal, vom Sex gedopt, auf einer Bank von Thüringen nach Hessen schauend, Osho auf I-pod "Drop
all!"
Schließ ich die Augen, die Landschaft in mir, ich noch in ihm, Lob dem, der Kanzler meiner Jugend war -
Kohl.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).